

# *s'ist alles dunkel, s'ist alles trübe*



The musical score is written on four staves in a 3/4 time signature with a key signature of one flat (B-flat). The lyrics are written below the notes. The first staff begins with the lyrics "'s ist al - les dun - kel, 's ist al - les trü - be, die - weil mein". The second staff continues with "Schatz ein an - dern liebt. Ich hab ge - glaubt, sie lie - bet mich. Ich hab ge -". The third staff continues with "glaubt, sie lie - bet mich. A - ber nein, a - ber nein, a - ber nein, a - ber". The fourth staff concludes with "nein, a - ber, nein, a - ber nein, sie has - set mich." and ends with a double bar line and a fermata over the final note, marked with an asterisk (\*).

1. 's ist alles dunkel, 's ist alles trübe,  
Dieweil mein Schatz, ein andern liebt.  
Ich hab geglaubt, sie liebet mich.  
Aber nein, aber nein, sie hasset mich.

2. Was nützet mir mein schöner Garten,  
Wenn andre drin spazieren gehn  
Und pflücken mir die Rosen ab,  
Woran ich meine Freuse hab!

3. Was nützet mir ein schönes Mädchen,  
Wenn andre mit spazieren gehn  
Und küssen ihr die Schönheit ab,  
Woran ich meine Freude hab!

4. Bald kommen nun die schwarzen Brüder,  
Die tragen mich zum Tor hinaus  
Und legen mich ins kühle Grab,  
Worin ich ewig Ruhe hab.

\*) In der 2. und 3. Strophe singt man am Schluß: Woran ich meine, woran ich meine, woran ich meine Freude hab; in der 4. Strophe: worin ich ewig, worin ich ewig, worin ich ewig Ruhe hab.